

Erledigt

Zusätzliche interne SATA Ports - Empfehlung?

Beitrag von „*elvis***“ vom 7. August 2017, 15:43**

Ich möchte meinem Hacki zusätzliche interne SATA-Ports für weitere HDD's spendieren.

Jemand ein Tipp was zuverlässig unter OSX 10.12 läuft?

Vielleicht jemand Erfahrung mit dieser Karte: <https://www.sonnetstore.com/products/tempo-sata-e4i>

Die ist zumindest OSX kompatibel vom hersteller ausgewiesen.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 7. August 2017, 16:10

Ich hätte noch eine Karte mit 4 Ports rumliegen, die ich nicht benötige, liegt nur rum
Läuft mit Sierra OOB
Wenn du die willst, schick ich sie dir. Ich will nichts dafür haben.

Beitrag von „derHackfan“ vom 9. August 2017, 10:39

Zitat von [***elvis***](#)

Jemand ein Tipp was zuverlässig unter OSX 10.12 läuft?

Hmm ... 10.12.6 ... bitte. 😄

Zitat von Nightflyer

Wenn du die willst, schick ich sie dir.

Das nenne ich mal eine ganz feine Geste und so wie ich den @***elvis*** kenne wird er sich bestimmt dankbar zeigen wenn das ganze Projekt später so läuft wie er es geplant hat. 🙌

Beitrag von „***elvis***“ vom 14. August 2017, 16:23

Zitat von Nightflyer

Ich hätte noch eine Karte mit 4 Ports rumliegen, die ich nicht benötige, liegt nur rum...

Erstmal ein ganz, ganz großes DANKE. Was ich hier in diesem Forum schon an Unterstützung bekommen habe ist echt unfassbar. Da muss ich an dieser Stelle auch derHackfan erwähnen!!! Ihr seid das beste Forum ever.

Die Karte ist heute angekommen. Sehr geil. Und ja, sie funzt. Einbauen, System starten, Platte erkannt. läuft.

Aber in den Systemeinstellungen steht etwas komisches.

So sieht das aus bei den SATA Ports vom Board:

Intel 10 Series Chipset:

Hersteller:	Intel
Produkt:	10 Series Chipset
Link-Geschwindigkeit:	6 Gigabit
Ausgehandelte Link-Geschwindigkeit:	6 Gigabit
Physischer Verbindungstyp:	SATA
Beschreibung:	AHCI Version 1.31 Supported

Und so vom Controller

Generic AHCI Controller:

Hersteller:	Generic
Produkt:	AHCI Controller
Physischer Verbindungstyp:	PCI
Link-Breite:	x1
Link-Geschwindigkeit:	5.0 GT/s
Beschreibung:	AHCI Version 1.00 Supported

Was ist denn Linkgeschwindigkeit 5 GT/s ?? Kenn nur 3 Gigabit und 6 Gigabit?

Edit: Bilder in Thread eingefügt, SORRY

Beitrag von „Sascha_77“ vom 14. August 2017, 16:27

Bitte hänge deine Bilder direkt im Forum an und nicht über DropBox.

Beitrag von „derHackfan“ vom 14. August 2017, 16:45

Laut Wiki sind 5 GT/s (Gigatransfer) = 8 GByte/s mit PCIe 2.0 Steckplatz also alles richtig.

Beitrag von „*elvis***“ vom 14. August 2017, 16:50**

[Zitat von derHackfan](#)

Laut Wiki sind 5 GT/s (Gigatransfer) = 8 GByte/s mit PCIe 2.0 Steckplatz also alles

richtig.

Ist ja spannend. Wieder was dazu gelernt. Dann scheint alles gut zu laufen....



Beitrag von „Nightflyer“ vom 14. August 2017, 16:56

[Zitat von ***elvis***](#)

Die Karte ist heute angekommen. Sehr geil. Und ja, sie funzt. Einbauen, System starten, Platte erkannt. läuft.

Freut mich dass ich helfen konnte. 

Beitrag von „***elvis***“ vom 14. August 2017, 17:14

Ich DANKE dir !!!!

Beitrag von „Nightflyer“ vom 14. August 2017, 17:22

gern geschehen



Jetzt hat die Karte wenigstens wieder eine sinnvolle Beschäftigung

Beitrag von „Hunk89“ vom 14. August 2017, 18:28

Es ist ein tolles Forum. Selten so hilfsbereite Menschen getroffen.



Beitrag von „Sascha_77“ vom 14. August 2017, 18:30

[Zitat von Hunk89](#)

Es ist ein tolles Forum. Selten so hilfsbereite Menschen getroffen.



Sehe ich auch so. Gerade heutzutage ist so ein "Zusammenhalt" in einem Forum bzw. generell im Internet äußerst selten.

Beitrag von „Hunk89“ vom 15. August 2017, 13:14

Nichtsdestotrotz funktioniert es mir nicht gut genug. Ich werde wohl im wahrsten Sinne des Wortes in den sauren Apfel beißen und einen Mac und einen PC getrennt nutzen.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 15. August 2017, 13:30

[Zitat von Hunk89](#)

Nichtsdestotrotz funktioniert es mir nicht gut genug

Was meinst du damit?

Das Forum oder deinen Hacki?

Beitrag von „Hunk89“ vom 15. August 2017, 13:39

der Hacki macht mir zu viele Probleme

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „derHackfan“ vom 15. August 2017, 13:51

Kann es sein dass du im falschen Thread gelandet bist, hier geht es um eine PCIe SATA Karte.

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 22. August 2017, 16:02

[@***elvis***](#)

Magst du dem Forum noch verraten um welche PCIe Sata Adapter karte es sich handelt?
Vielleicht suchen ja noch andere User eine gute Adapter karte.

Beitrag von „*elvis***“ vom 22. August 2017, 16:54**

Natürlich 😊

Der Chipsatz ist MARVELL 88SE9215. Es handelt sich um diese Karte <http://amzn.to/2vaWeZa>

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 22. August 2017, 16:56

Das ist doch Super.

Vielen Dank!

Beitrag von „ralf.“ vom 22. August 2017, 17:23

Wer mit 2 zusätzlichen Ports auskommt. Diese Karte läuft oob.
Und man kann von ihr booten.

<http://www.ebay.de/itm/PCI-E-T...-Adapter-IP-/291956202837>

Beitrag von „coopter“ vom 22. August 2017, 18:05

Läuft bei mir auch perfekt , die Karte von [Ralf](#) 👍

Beitrag von „***elvis***“ vom 24. August 2017, 15:42

Zitat von ***elvis***

Der Chipsatz ist MARVELL 88SE9215. Es handelt sich um diese Karte
<http://amzn.to/2vaWeZa>

Nachdem die Karte von Nightflyer nur 4 Ports hat, ich aber noch weitere benötige, habe ich die obige Karte bestellt. Es ist in der Tat genau die Karte von Nightflyer. Läuft einwandfrei in meinem System.

Mein Hacki läuft jetzt perfekt als NAS mit 6 SATA Ports On Board (Asus B150M-C D3) + 4 + 4 (MARVELL 88SE9215). Somit kann ich 14 HDD's verbauen. Mein Fractal Design Define R5 Gehäuse hat Platz für 13 x 3,5" HDD's und 2 x 2,5" HDD's.

Warum so viele HDD's? Zum einen weil wir hier schön länger mit nur 2TB HDD's arbeiten und diese erst nach und nach updaten und zum anderen da wir die spiegeln. Verbaut sind aktuell 12 HDD's mit jeweils 2TB, wovon allerdings nur 6 x 2TB aktuell zur Verfügung stehen. Der Rest sind die Spiegel-Platten. Wir spiegeln täglich automatisiert mit CCC.

Vielleicht ist das ja für den einen oder anderen interessant.

Nochmal allen die geholfen haben ein ganz großes DANKE

Beitrag von „derHackfan“ vom 24. August 2017, 15:49

Vielen Dank für deine Rückmeldung.

Wir sind ja hier und wer weiß was du dir als nächstes ausdenkst, jedes Projekt ist eine Bereicherung für die Community, also kommt Zeit kommt ***elvis***. 😄

Beitrag von „***elvis***“ vom 24. August 2017, 16:09

Zitat von derHackfan

Vielen Dank für deine Rückmeldung...jedes Projekt ist eine Bereicherung für die Community, also kommt Zeit kommt ***elvis***. 😊

Die Chancen stehen in der tat gut 😊 Wir bräuchten hier noch eine HighEnd-Maschine für 4K Videoschnitt....

Beitrag von „Peter-Umh“ vom 13. Januar 2020, 00:23

Hallo ich würd das gern mal wieder ausgraben da ich gerade ein Problem hab mit folgender Karte die den selben Chipsatz hat der auch hier behandelt wird: Marvell 88SE9215
https://www.amazon.de/dp/B07RM..._apa_i_X.YgEbK9KTSR0?th=1

Bei mir werden von den 6 Ports leider nur 4 unter Catalina 10.15.2 erkannt. Ich musste erstmal durch unterschiedliches Anstecken herausfinden, welche funktionieren. Unter Windows funktionieren alle.

Gerade noch in der Amazonbeschreibung gelesen:

"Verwenden Sie den 88SE9215-Chip und den ASM109X-Chip, um die Stabilität und Kompatibilität der Karte zu verbessern"

Heisst das soviel dass evtl 4 Ports über den 88SE9215 Chip laufen und die anderen 2 über den ASM109X-Chip, der unter MacOS evtl nicht funktioniert? Das würde das ganze vielleicht erklären. Wenn dem so ist. Gibt es 6 oder 8 Port Karten, wo alle Ports outofthebox kompatibel sind?

Hat jemand vielleicht ne Idee woran das liegt und wie man die letzten 2 evtl auch noch nutzbar

machen kann?

Wäre für jede Hilfe dankbar.

Beitrag von „bluebyte“ vom 21. Januar 2020, 11:02

[Peter-Umh](#) ... ich habe den hier verbaut und der läuft tadellos unter Mac OS, Linux und Windows mit allen Ports.

In der Beschreibung wird explizit auf die Funktion unter Mac OS hingewiesen.

<https://www.amazon.de/gp/product/B00AZ9T3OU>

<https://www.amazon.de/s?k=sata+controller+mac+os>

Eventuell mal den PropertyInjector.kext nutzen.

Seit ein paar Tagen habe ich auch mit meinem Controller Probleme. Laufwerke werden einfach so ausgeworfen.

Mich macht stutzig, dass im Hackintool der Device Name nur aus Fragezeichen besteht.

Ich habe die Karte im PCIEX4 stecken, weil der erste PCIEX1-Slot von der Grafikkarte verdeckt wird und der

zweite Slot nah am Lüfter der Grafikkarte liegt. Wenn ich ein Board konstruieren würde, dann

Frage in die Runde: Könnte es damit zusammenhängen, dass meine Laufwerke sporadisch abgemeldet werden,

weil die Karte im PCIEX4-Slot steckt? Habe mich vorher erkundigt. Eigentlich sollte es damit keine Probleme geben.

Viele Grüße von bluebyte

Beitrag von „griven“ vom 23. Januar 2020, 12:40

Eigentlich gibt es damit auch keine Probleme solange der Slot mehr Lanes bereitstellt/beschaltet hat als die Karte benötigt. Die Karte nutzt nur so viele Lanes wie sie eben braucht (1X Karte eine, 2X zwei usw.) steckt man also eine kleinere Karte in einen größeren Slot passiert eigentlich nichts weiter ausser das man halt einen Steckplatz mit mehr Lanes als nötig "verschwendet" hat. Was das beschriebene Verhalten angeht tippe ich daher eher auf ein Problem mit dem AppleAHCIPort.kext in Verbindung mit dem Controller. Weißt Du aus dem Stehgreif ob die Karte Hotplug an den SATA Ports unterstützt und falls ja ob diese Option aktiviert ist oder deaktiviert werden kann? Apple hat mit Mojave und Catalina leider ziemlich eigensinnige Auffassungen zum Thema SATA Hotplug und dessen Umsetzung in macOS etabliert was zu allerhand merkwürdigem Verhalten führen kann. Auffällig wird das gerne zum Beispiel bei den Thinkpads mit UltraBay hier kann durch aktives Hotplug zum Beispiel der Bootvorgang schon mal eine halbe Stunde und länger dauern. Es gibt dazu aber einen Kext2Patch der das Problem adressiert wäre vielleicht also einen Test bzw. genaueren Blick wert...

Beitrag von „bluebyte“ vom 23. Januar 2020, 13:33

[griven](#) Vielen herzlichen Dank für deine Rückmeldung. Ich war auch nicht untätig und bin über solche Begriffe wie AHCIPortInjector gestolpert. Habe mir eben den Inhalt angeschaut. Sind nur 88*-Karten in der info.plist.

Ob da was hardwaremäßig eingestellt werden kann, weiß ich auch nicht so recht. Beim Post wird da nur was angezeigt, wenn ich im CSM-Mode boote. Da steht irgendetwas mit F10 drücken. Aber das geht so schnell. Vielleicht sollte ich das mal mit der Kamera aufnehmen. Über das BIOS lässt sich da nichts einstellen. Ich bin auch nicht glücklich mit dem Slot.

Da finde ich die Board-Architektur von deinem Asrock besser. Wozu dient eigentlich der 5,25"-Stromanschluss über dem ersten PCIe-Slot? 😊

Die Karte ist Hotplug- und Hotswap-fähig. Sie läuft, gemäß Lieferanten- und Kundenrezension auf amazon, OOB unter Mac OS. Laut Hersteller unter Windows und Linux. Merkwürdig finde ich, dass unter Hackintool kein Device Name erscheint.

Ich schau mal, ob ich da was einstellen kann wenn ich im CSM-Mode starte.

Man sollte wirklich nur von Intel kaufen.

Beitrag von „griven“ vom 24. Januar 2020, 09:41

Das im Hackintool keinen Device Name angezeigt wird hat aber eigentlich nichts zu bedeuten



Das Hackintool zieht die Informationen zu den Devices aus einer internen Datenbank die über <https://pci-ids.ucw.cz/> befüllt wird. Voraussetzung dafür, das ein Device namentlich im Hackintool auftaucht, ist also das irgendjemand dieses Device mal in die Datenbank eingetragen hat. Bei gängigen Devices wird das recht schnell der Fall sein bei eher exotischer Hardware kann das wohl mal dauern oder passiert vielleicht auch einfach niemals. Vielleicht magst Du [bluebyte](#) ja die richtigen Informationen zu dem Controller an die Datenbank übermitteln?

Beitrag von „bluebyte“ vom 24. Januar 2020, 10:36

[griven](#) ... der Rechner ist nun über 24 Stunden ohne Sleep im Dauereinsatz. Die Platten sind noch alle eingehängt. Wie ich schon geschrieben habe, kommt das sporadisch vor. Meistens dann, wenn man es nicht gebrauchen kann. Ach so, ich wollte gestern schon mal im Logbuch nachschauen.

Beitrag von „bluebyte“ vom 21. November 2020, 21:17

OMG, so ein alter Thread.

Problem schon seit Monaten gelöst. Es ist so lange her, dass ich keinen Schimmer mehr habe, wie ich das hinbekommen habe. Der Controller wird angezeigt, nachdem ich den Controller selbst in die Datenbank eingepflegt habe.

Beitrag von „bluebyte“ vom 11. März 2021, 23:46

Heute kam endlich mein neuer SATA-Controller. Möchte nur mitteilen, dass die Karte OOB läuft.

Es werden alle Laufwerke unter Big Sur erkannt. Die Laufwerke sind über BIOS-Menü und auch über Opencore startbar.

<https://www.amazon.de/gp/product/B089F335FG>

Die zusätzlichen Laufwerke habe ich in folgenden Wechselrahmen eingebaut

<https://www.amazon.de/gp/product/B01MSFEAQI>

Laufwerke und Controller habe ich mit folgenden Kabeln verbunden

<https://www.amazon.de/gp/product/B07S1LW5M3>

Die Kabel sind zwar ganz schön lang, aber sie sind schön flexibel. Auf jeden Fall um Klassen besser als die ollen Standard-Kabel.

Bin am Überlegen, ob ich mir das Kabel noch einmal bestelle. Für die Laufwerke in den Laufwerksschächten.